

Für starken Umwelt-
und Klimaschutz

Verkehrswende – starke
Schiene für Hamburg

Für mehr Fahrgastkomfort
mitten in der Stadt



Prellbock Altona e. V.
mischt sich ein ...

Pressemitteilung Prellbock Altona e.V. zum 9. Hamburger Verkehrstag am 28. und 29.08.2023

Der diesjährige 9. Hamburger Verkehrstag zeigt bei seiner Themenauswahl eine bemerkenswerte Schlagseite:

Digitalisierung vorne, Digitalisierung hinten, und fast alles dreht sich ums Auto: Elektromobilität wird nur in Hinsicht auf den Straßenverkehr thematisiert – während die Marschbahn, die AKN und viele weitere Bahnstrecken im Hamburger Umland immer noch nicht elektrifiziert sind.

Staatsrat Martin Bill sagte am Eröffnungstag: »Wenn wir in Hamburg S und U-Bahn voll digitalisieren, können viel mehr Züge auf der Schiene fahren.«

Der Umweltverband Prellbock Altona hätte gerne beim Verkehrstag mit ihm die Frage erörtert, wie die vielen Fahrgäste aus diesen vielen zusätzlichen Zügen auf dem Hauptbahnhof und den anderen Stationen mit engen und notorisch überfüllten Bahnsteigen aus-, um- und einsteigen sollen.

Und viele wichtige Themen stehen überhaupt nicht auf der Agenda des Verkehrstages:

- Durchbindung von Regionalbahnlinien am Hamburger Hauptbahnhof, um Kapazitäten zu gewinnen und umsteigefreie Verbindungen anzubieten
- Bessere Taktung der Regionalverkehre in den nördlichen Bundesländern
- Alternativen zu den von der DB geplanten monatelangen Streckenstilllegungen (»Generalsanierung«)
- Sicherheit und Brandschutz auf den Bahnhöfen
- Klima- und Umweltschutzziele auf der Schiene
- Straßenbahn: schnell, kostengünstig und erfolgreich – aber in Hamburg tabu

Michael Jung, Sprecher von Prellbock Altona, erklärt zum 9.Hamburger Verkehrstag am 28.+29.08.2023:

»Vor anderthalb Jahren wurde die „Schienen-Hanse“ gegründet: Die fünf norddeutschen Küstenländer und die Deutsche Bahn AG wollten bei Schienenprojekten mehr und besser zusammenarbeiten. Die Themen des 9. Hamburger Verkehrstages deuten darauf hin, dass die norddeutsche Verkehrspolitik davon nichts mehr wissen will. Dabei ist der Ausbau des Schienennetzes und die Verbesserung des Angebotes nötiger denn je!«



Andreas Müller-Goldenstedt
Prellbock Altona e.V.
Umweltverband

www.prellbock-altona.de

Mitglied Bürgerbahn-Denkfabrik für eine starke Schiene

www.buergerbahn-denkfabrik.org

Nernstweg 32

22765 Hamburg

+49 1781806932

amuego@gmx.net

info@prellbock-altona.de